

Alarmmelder für Wassereinbruch GEWAS 200 mit potentialfreiem Schaltausgang für Schaltschrankeinbau / Schnappschiennenmontage

zur Alarmierung bei aus- oder eintretenden Flüssigkeiten jeglicher Art.
Verhindert Wasserschäden durch z.B. Schließen von Magnetventilen jeder Größe.

1) Alarmmelder für Wassereinbruch GEWAS 200

für Schnappschiennenmontage, Abmessungen : 49 x 96 x 59 mm
durch Universalfuß auf alle gebräuchlichen DIN - EN - Tragschienen aufrastbar
für 230 V - Netzanschluss ; Leistungsaufnahme : ca. 3 Watt

mit Betriebsanzeigelampe

mit potentialfreiem Alarmkontakt, Wechsler, zur zentralen Schadensmeldung,

Schaltspannung $_{max}$: 250 V AC, 150 V DC

Schaltleistung $_{max}$:

bei Wechselspannung : max. 2400 VA (10 A Ω -sche Last , $\cos \phi = 0,95$

bei Gleichspannung : max. 240 W (24 V, 10 A Ω -sche Last)

zum direkten Anschluss von max. 2 Wasserfühler GWF - 1 , Pos. 2)

Wir verweisen hierzu auch auf die **Bedienungsanweisung mit Schaltbild** auf den Folgeseiten



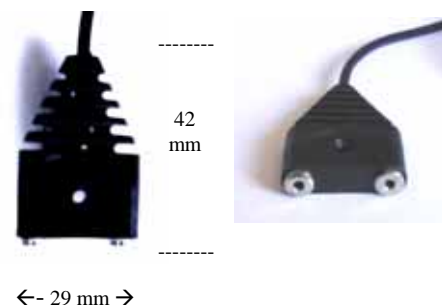
dazu erforderlich :

- 2) Wasserfühler GWF - 1 mit 2 m, 5 m oder 10 m Kabel und offenen Kabelenden zum Anschluss an das Steuergerät



Wasserfühler :

Sobald durch Flüssigkeit die beiden Sensoren überbrückt werden, wird ein Signal ausgelöst.



s. das mögliche **Zubehör** auf den Folgeseiten.

zu den **Alarmmeldern für Wassereinbruch GEWAS 200**

Sofern für die zu überwachende Messstelle eine noch größere Kabellänge als 10 m benötigt wird, könnte kundenseits eine geeignete Kabelverlängerung ($2 \times 0,14 \text{ mm}^2$, verdreht) vorgesehen werden oder aber folgende **Ergänzungskomponenten** oder eine Kombination daraus :

Achtung: Im Gegensatz zu den speziell für die GEWAS konzipierten Wasserfühler GWF – 1 Pos. 2 a) – 2c) , mit den offenen Kabelenden haben die im Folgenden aufgeführten Komponenten einen Steckeranschluss (konzipiert für die ALSCHU-Geräte mit Buchse).
Bei Direktanschluss an das GEWAS-Steuergerät (mit Anschlussklemmen) ist der Stecker insofern abzutrennen.

Je nach konkreter Anforderung könnten vorgesehen werden :

- 3) **Abzweigstecker GAZ – 1**
für jeden zusätzlichen Wasserfühler erforderlich
mit 1 Stecker und 2 Abzweigende mit je 1 Buchse
(s. Abb. rechts)



- 4) **Verlängerungskabel VEKA 2, VEKA 5 oder VEKA 10**
Kabellänge : 2 m, 5m oder 10 m
einerseits Stecker, passend zur Buchse vom Kabelstück vom Abzweigstecker, Pos. 3),
andererseits Buchse zum Einstecken eines Wasserfühlers, Pos. 2), oder eines Abzweigsteckers, Pos. 3)
(Sofern das Verlängerungskabel direkt an das Steuergerät, Pos. 1, angeschlossen werden soll,
ist der Stecker abzutrennen, da das Kabel am Steuergerät an Klemmen angeschlossen wird.)

Tipp:

Bei größeren Entfernungen zwischen GEWAS-Steuergerät und der / den Messstelle(n) wäre es u.E. zweckmäßig, an das Steuergerät zunächst ein Verlängerungskabel der Pos. 4 anzuschließen (mit abgetrennten Stecker).

An das Ende könnte dann - für die Überwachung mehrerer Messstellen - ein (oder mehrere) Abzweigstecker gesteckt werden und ggfs. weitere Verlängerungen mittels der (steckbaren) VEKA

Als Wasserfühler wäre(n) in diesem Fall **nicht** der Typ GWF - 1 (mit den offenen Kabelenden), s. Pos. 2) , vorzusehen, sondern zweckmäßigerweise die Wasserfühler mit Steckeranschluss Typ GWF - 1S .

Diesbzgl. bieten wir an :

- 5) **Wasserfühler GWF – 1 S / 2m, GWF – 1 S / 5 m bzw. GWF – 1 S / 10m**
mit 2 m, 5 m bzw. 10 m Kabel und Stecker

Bedienungsanleitung für GEWAS 200



Technische Daten:

Spannungsversorgung : 220/240V 50/60Hz

Leistungsaufnahme: ca. 3 Watt

Relaisausgang: potentialfreier Wechsler

max. Schaltstrom: 10A ohmsche Last

max. Schaltspannung: 250VAC / 150VDC

max. Schaltleistung:

Bei Wechselspannung: max. 2400VA (240V, 10A, ohmsche Last, $\cos\varphi = 0.95$)

Bei induktiven Lasten ist ein R/C-Glied zu verwenden (unsere Type: RC250)

Bei Gleichspannung: max. 240W (24V, 10A, ohmsche Last)

Abmessungen: 49 x 96 x 59 mm (L x B x H)

Befestigung: durch Universalfuß auf alle gebräuchlichen DIN EN-Tragschienen aufrastbar.

EMV: Der GEWAS 200 entspricht den wesentlichen Schutzanforderungen, die in der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit (89/336 EWG) festgelegt sind.

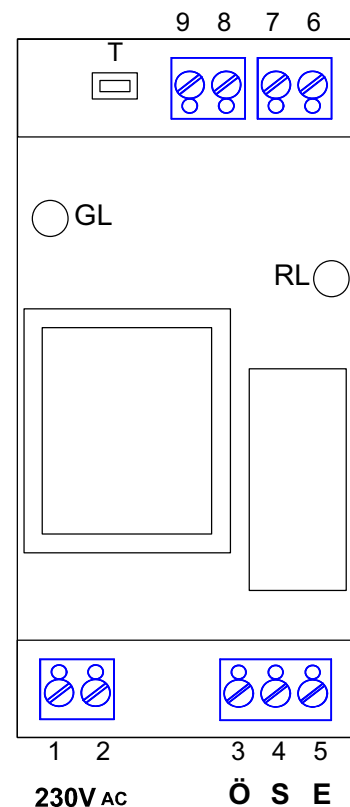
Installation und Inbetriebnahme:

Bitte beachten! Die elektrische Installation darf nur von einem zugelassenen Elektroinstallateur durchgeführt werden.

Es sind die ortsüblichen EVU-Vorschriften sowie die gerätespezifischen VDE- und TÜV-Vorschriften einzuhalten. Bei Nichteinhaltung der Vorschriften entstehen Funktionsstörungen mit Folgeschäden und Personengefährdung. Bei Anschluß an Wärme- oder Kälteerzeuger mit Schutzleiter entsteht bei Falschanschluß (Vertauschen der Drähte) Lebensgefahr!

- Die anzuschließenden Wasserfühler auf gewünschten Platz legen und gegebenenfalls befestigen.
- Wasserfühler 1 an die Klemme 6 und 7 und gegebenenfalls Wasserfühler 2 an die Klemmen 8 und 9 anschließen. (Polung ist nicht zu beachten)
- An die Klemmen 3, 4 und 5 ist nun das im Alarmfall ein- bzw. auszuschaltende Gerät (z.B. Motor, Pumpe, Hupe, etc.) anzuschließen.
- An die Klemmen 1 und 2 ist nun noch die Versorgungsspannung: 220-240V, 50/60Hz anzuschließen.

! Fertig, Ihr GEWAS ist nun einsatzbereit !



Wirkungsweise

Wird der GEWAS200 an die Netzspannung angeschlossen, so leuchtet die grüne LED "GL" (Betriebsanzeige).

Mit dem Taster "T" kann die Relaisfunktion getestet werden: Solange der Taster gedrückt wird zieht das Relais an. Nach Loslassen des Tasters wird der GEWAS wieder auf Standardbetrieb zurückgesetzt.

Tritt am Wasserfühler ein Wasserfilm von über 0.5 mm auf, so löst das Steuergerät automatisch Alarm aus, d.h. das Relais zieht an und die rote LED "RL" (Alarmanzeige) leuchtet.

Zur Alarmbeseitigung ist der Taster "T" für ca. 1 sec. zu drücken. Der Alarm wird jedoch nur dann gelöscht, wenn die Alarmursache beseitigt ist (Wasserfühler liegt nicht mehr im Wasser, etc.)

Maßnahmen im Alarmfall

- Fehlerursache ermitteln und beseitigen.
- Steuergerät durch Drücken des Tasters "T" auf Normalbetrieb zurücksetzen.

Mögliche Fehlerursachen:

- Der Wasserfühler ist defekt.
- Die Wasserfühlerkontakte haben Verbindung untereinander (z.B. über ein Metallstück, etc.)
- Es befindet sich ein Wasserfilm am Wasserfühler.

Betriebs- und Wartungshinweise

1. Für eine dauerhafte und einwandfreie Funktion ist, wie bei jedem Sicherheitsgerät, die Funktion in bestimmten Zeitabständen zu überprüfen. Hierzu ist mindestens 1 x monatlich das Gerät zum Auslösen des Alarms zu bringen, indem die beiden Wasserfühlerkontakte mit einem Metallgegenstand (z.B. Löffel, Messer, etc.) kurzgeschlossen werden.
Steuergerät durch Drücken des Tasters "T" auf Normalbetrieb zurücksetzen.
2. Das Gerät muß pfleglich behandelt und gemäß den vorstehenden technischen Daten eingesetzt werden (nicht werfen, nicht aufschlagen, etc.).
3. **!!! GEWAS nicht in feuchten Räumen verwenden. !!!**

Sonderzubehör oder Ersatzteile :

Wasserfühler: GWF-1 zusätzlicher Wasserfühler



Sicherheitshinweise:

Dieses Gerät ist gemäß den Sicherheitsbestimmungen für elektrische Geräte gebaut und geprüft.

Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur dann gewährleistet werden, wenn bei der Benutzung die allgemein üblichen Sicherheitsvorkehrungen sowie die gerätespezifischen Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung beachtet werden.

1. Die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit des Gerätes kann nur unter den Verhältnissen, die im Kapitel „Technische Daten“ spezifiziert sind, garantiert werden.
2. Beachten Sie die üblichen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen für Elektro-, Schwach- und Starkstromanlagen, insbesondere die landesüblichen Sicherheitsbestimmungen (z.B. VDE0100).
3. Wenn anzunehmen ist, daß das Gerät nicht mehr gefahrlos betrieben werden kann, so ist es außer Betrieb zu setzen und vor einer weiteren Inbetriebnahme durch Kennzeichnung zu sichern.

Die Sicherheit des Benutzers kann durch das Gerät beeinträchtigt sein, wenn es zum Beispiel:

- sichtbare Schäden aufweist
- nicht mehr wie vorgeschrieben arbeitet
- längere Zeit unter ungeeigneten Bedingungen gelagert wurde

In Zweifelsfällen sollte das Gerät grundsätzlich an den Hersteller zur Reparatur bzw. Wartung eingeschickt werden.

4. **Warnung:** Benützen Sie dieses Produkt nicht in Sicherheits- oder in Notaus-Einrichtungen oder in Anwendungen wo ein Fehlverhalten des Gerätes die Verletzung von Personen oder materielle Schäden zur Folge haben kann.
Wird dieser Hinweis nicht beachtet so kann dies zu Verletzung oder zum Tod von Personen sowie zu materiellen Schäden führen.